



Vorsitzender des Raubwildausschusses

Bayer Reinhard; Obere Hauptstraße 41; 2473 Deutsch Haslau
0664/2718711 Email: reinhard@amarkadenhof.at

Deutsch Haslau, 18.02.2024

Bericht zum revierübergreifenden Raubwildmonat (RüRWM) im Bezirk Bruck/L.

Zur Regulierung des Raubwildes im Bezirk Bruck/L., hat der Raubwildausschuss des Bezirkes, unter der Führung von Bayer Reinhard und seinem Stellvertreter Franz Heidenreich, die RüRWM organisiert.

In der Zeit vom 01.01. bis zum 17.02.2024, wurde diese im Bezirk Bruck/L durchgeführt.

Jedes Raubwild, welches in dieser Zeit; am Ansitz, mit der Falle oder bei der Baujagd erlegt wurde, durfte zur Strecke gebracht werden.

Diese Streckenlegung wurde am 17.02.2024 um 18.00 Uhr im Gasthaus Hoffmann in Deutsch Haslau veranstaltet. Umrahmt wurde die Veranstaltung mit der Jagdhornbläsergruppe Gramatneusiedl mit ihrem Hornmeister Robert Biberhofer!

An diesem lauen, windstillen Abend fanden sich ca. 170 Weidkameraden, Hundeführer und Funktionäre des Bezirkes bei diesem Ereignis ein.

Der Raubwildausschussvorsitzende Bayer Reinhard begrüßte alle anwesenden Personen; besonders Bezirksjägermeister Johann Dietrich und die anwesenden Funktionäre, Mitglieder des Ausschusses, Hegering – und Jagdleiter, Mitarbeiter der Vet-Uni Wien, Jagdhornbläser und die Hundeführer mit Weidmannsheil.

Der Vorsitzende erwähnte die extremen warmen Temperaturen welche derzeit herrschen und nicht vorteilhaft für die Raubwildbejagung sei! Nur kurze Zeit war durch Kälte und Schnee geprägt.

Intensive Raubwildjagd und Hege führen in unserem Bezirk zu hohen Niederwildstrecken, welche im ganzen Bundesland bekannt sind. Ca. 16.000 Stk. Niederwild- ca. 1.900 Stk. Haarraubwild - ca. 1.800 Stk. Rabenvögel

Die Raubwildjagd ist absolut zeitgemäß und notwendig für den Artenschutz und die Biodiversität! Die Raubwildjagd ist der Grundstein jeder Niederwildhege!

Ebenfalls erwähnte der Vorsitzende die notwendige Krähenjagd, welche viele Reviere in ihre Hegemaßnahmen mit aufgenommen haben. Diese Reviere zeichnen sich mit ihren noch stärkeren Strecken aus!

Danach erfolgte die Streckenbekanntgabe.

Es wurden in der besagten Zeit: 7 Dachse – 91 Füchse – 46 Marder und 8 Iltisse zur Strecke gebracht. Die Dachse wurden alle in der Zeit vom 1.1. – 31.1.2024 erlegt!

Eine Untersuchung von Füchsen auf Fuchsbandwurm durch die Tierärztin der Veterinär Medizin Universität Wien - Anna Kübber-Heiss wird unentgeltlich durchgeführt. Sie nimmt ca. 20 Füchse aus verschiedenen Bezirksteilen mit. Die Auswertung davon wird in den nächsten Wochen passieren und die Ergebnisse werden dann präsentiert.!

Bezirksjägermeister *Dietrich Johann* bedankte sich beim Raubwildausschuss für dessen Arbeit und Einsatzbereitschaft.

Er zeigte sich erfreut über die gute Arbeit und verwies ebenfalls auf die hohen Abschuss zahlen im Bezirk. Diese Arbeit sei Vorbildhaft, welche durch diese Vereinigung geschaffen wurde. Der Vorsitzende sei besonders bei der Krähenbejagung über Österreichweit bekannt!

Er bedankte sich bei dem Vorsitzenden persönlich und wünschte Weidmannsdank!

Nach den Worten des Bezirksjägermeister und einem Marsch der Jagdhornbläsergruppe Gramatneusiedl, fand die Ehrung von Heidenreich Franz, als jahrelanger, erfolgreicher Hundeführer und Stellvertreter des Raubwildausschusses und Haltschuster Roland für seine Arbeit im Raubwildauschuss. Für die langjährige Teilnahme und verlässliche Arbeit wurden beide mit einem Geschenke Korb geehrt.

Danach wurde die Verlosung von 32 Niederwildjagden, einigen Sachspenden, Geschenke- und Weinkörben statt. Diese wurden von den Jagdleitern gespendet! Hauptpreis war eine Ansitzkanzel gespendet vom Raubwildauschuss! Jeder Schütze oder Fänger eines Stückes, bekam ein Los welches an dieser Verlosung teilnahm. Alle anwesenden konnten sich auch Lose kaufen.

Bayer Reinhard führte noch die Wichtigkeit der Jungfuchsbejagung im Frühjahr und der Krähenbejagung in den nächsten Wochen als die wichtigsten Schritte der nächsten Zeit an.

Nach den Dankesworten des Vorsitzenden Bayer Reinhard an sein Team, wurde unter den Klängen der Jagdhornbläsergruppe Gramatneusiedl die Streckenlegung beendet!

Im Anschluss gab es im Gasthaus Hoffmann ein gemütliches Beisammensein!

Weidmannsheil!

Bayer Reinhard

Vorsitzender

Heidenreich Franz

Stellvertreter

